

DIE UMGEBUNG VON LOMNICE

Der Kohlenbergbau in der Falkenauer Region wird durch Tagebau betrieben, das größte Bergwerk ist Jirí. Es ist etwa 2,5 km breit, auch so lang, über 160 m tief. Unten befindet sich das Kohlenfööz der Mächtigkeit von 40 m. Weil die tschechischen Rekultivatoren ein Weltunikat sind, entstand auf der Grossen Untererzgebirgskippe (14) ein Lehrpfad von ein paar km Länge. Auf der Trasse begleitet uns ein Igel, auf 10 Haltestellen bietet den Besuchern wichtige Informationen über die Kippensteinung an. Die Grosse Untererzgebirgskippe oder auch nur Erzgebirgskippe liegt zwischen Gemeinden Vintřov, Vřesová, Lomnice, Dolní Nivy, Horní Rozmyší, Stará Chodovská und entstand durch Verbindung von kleineren Kippen verschiedenen Alters während 30 J. auf der gesamten Fläche von 1957 ha. Ihre Erhöhungen reichen in eine Höhe von über 100 m über das Terrain. Es handelt sich um die größte Kippe in ČR. Sie unterscheidet sich von den anderen überwiegend saueren Kippen dadurch, dass hier mässig alkalisch Cypris- Lehme vorherrschen. Die Kippe wird in einem Entwässerungs- und Dränagekanalnetz entwässert, sie verbinden sich am Kippenfuss, wo das Wasser nach dem Ansetzen in den Wasserspeicher weiter fliesst. Zur Zeit wird ein Teil der biologischen Rekultivation durchgeführt, mit Waidbepflanzung und Bildung landwirtschaftlicher Flächen.



14



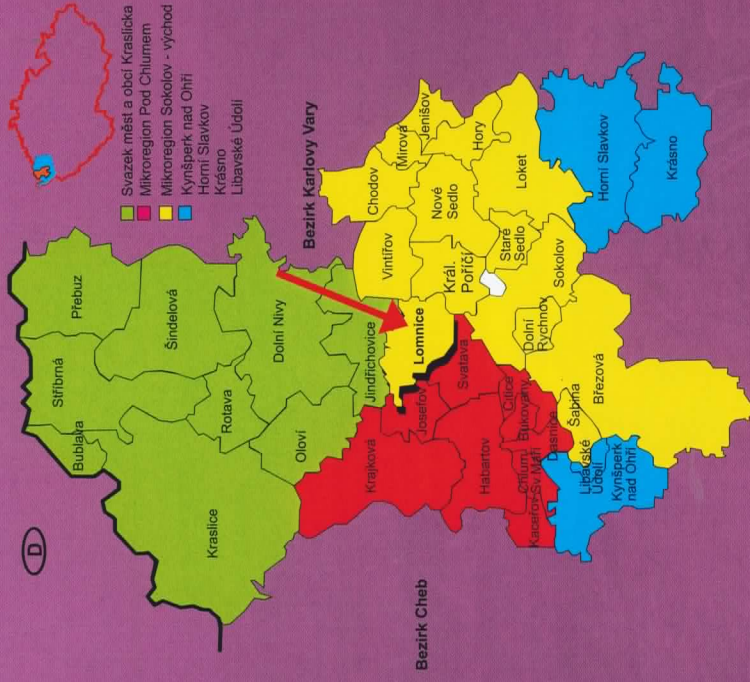
DIE FARM VRÁNOV

Nicht weit von Lomnice entfernt ist die in Wäldern versteckte und 2002 gegründete Farm Vránov (15). Zu der Pferdenherde kamen gleich Schafe, Ziegen, Esel und andere Tiere. An der Farm finden Reiterwettbewerbe, thematisch orientierte Kinderfager und Motoschmäuse statt.



15

MAS SOKOLOVSKO



Swazek měst a obcí Kraslicka  
Mikroregion Pod Chlumem  
Mikroregion Sokolov - východ  
Kynšperk nad Ohří  
Horní Slavkov  
Krásno  
Libavské Údolí

- Informační centrum 5. května 655, 356 01 Sokolov 420 352 324 714 www.sokinio.cz info@mkksokolov.cz
- MÚ Březová - Informační centrum nám. Míru 230, 357 61 Březová 420 352 633 510 www.mu-brezova.cz info@mu-brezova.cz
- Informační centrum Kynšperk M. Gorkého 1/6, 357 51 Kynšperk 420 352 324 271 www.kynspk.cz mkkynspk.info@volny.cz
- Informační centrum Chodov nám. Míru 39, 357 35 Chodov 420 352 952 260 www.knhovnachodov.cz info centrum@mestochoinov.cz
- Informační centrum Kraslice T. G. Masaryka 1762, 358 01 Kraslice 420 352 686 328 www.mh-kraslice.cz info.kraslice@volny.cz
- Informační centrum Loket T. G. Masaryka 12, 357 33 Loket 420 352 684 123 www.loket.cz info.loket@volny.cz
- Městské kulturní středisko - Informační středisko Dlouhá 77, 357 31 Horní Slavkov 420 352 688 368 www.muhsstavkov.cz/mks mkshstavkov@quick.cz
- IC Satek Bernard Kralovské Poříčí Šachem 135, 357 41 Kralovské Poříčí 420 352 629 722 www.satek-bernard.cz info.bernard@seznam.cz

Projekt Werhekampagne – Zu Schönheiten MAS Sokolovsko (Falkenauer Region)

Für MAS Sokolovsko, o.p.s., von AgAkcent, s.r.o. ausgegeben © 2010

Nicht zu verkaufen



DIE GEMEINDE LOMNICE

DAS TOR IN DIE NEUE FALKENAUER REGION



Regionales Operationsprogramm des Regionalsammenhaltens Nordwest  
Unterstützt vom Europäischen Fonds für die regionale Entwicklung  
„Idee wird kein Traum mehr“

www.nmssseverozapad.cz

www.europau.eu



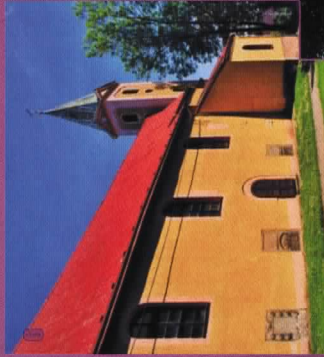
## LOMNICE

Die Gemeinde Lomnice (1) liegt 4 km von Sokolov entfernt. Sie wurde an Stelle einer alten slawischen Siedlung gegründet, erste Erwähnungen kommen aus dem J. 1339. Bis Ende des 19. Jhrs war Landwirtschaft die Hauptnahrungsquelle der Bevölkerung. Erst Anfang des 20. Jhrs. stieg der Braunkohlenbergbau und damit auch mehrere neue Arbeitsgelegenheiten. Die Straße aus Sokolov nach Kraslice und dem Gemeindeteil Lesík (Wäldchen) mussten der mächtigen Bergbaugebiet. Kohlenbergbau bewirkte Landschaftsänderungen in der Umgebung. Deswegen wird an den nordwestlichen Hängen hinter Gemeinde die Kippenrekultivation durchgeführt. Hier werden für Touristen und Radfahrer befestigte Sandwege gebaut. Schon jetzt werden sie von Ortsbewohnern oft benutzt (2). An Hängen entstehen verschiedene Seechen (3), die den Naturcharakter von in der Vergangenheit beschädigter Landschaftsfreunden.



## HISTORISCHE DENKMÄLER UND GEMEINDESEHNSWÜRDIGKEITEN

Das Kulturdenkmal, das Fachwerkhäuschen Numm. 19 (4) – ist wirklich zu bemerken. Es ist ein typisches Beispiel von einem Bauerngut mit Fachwerk vom Cheb-Typ. Die Bergbaukolonie (5) ist ein Zwecksobjekt, das anfangs des 20. Jhrs. für Bergleute gebaute Unterkunft, und ist wie eine Arbeiterkolonie konzipiert. Wohn- und Wirtschaftsobjekte bilden den gemeinsamen Hof. Die Kirche von St. Jiljí (6) ist die Gemeindeformalantante. Sie wurde an Stelle einer ursprünglichen Kapelle gebaut, davon blieb aber nur das Portal aus dem 15. Jhr. Es handelt sich um einen spätgotischen Bau aus dem Anfang des 15. Jhrs, gegen 1580 im Still Renaissance umgebaut. In die äussere Wand wurden Grabsteine (7) aus der 2. Hälfte des 16. Jhrs. gesetzt. Das Denkmal (8) wurde für die Opfer erbaut, die während des 1. Weltkrieges ums Leben gekommen sind und gehört in eine einzigartige Denkmalgruppe. Das Denkmal den Opfern aus dem 1. Weltkrieg (8) gehört in eine einzigartige Denkmalgruppe. Mit der Barockpestsäule (9) von 1681 gedenken Lomnice-Bewohner an einer Pestepidemie gestorbenen Einwohner in 1633. Das Kulturhaus (10) und neue Wohnhäuser in der Teilgemeinde Týn (11) wurden in den 60-er J. gebaut. Das zweite Gebäude wurde zur Grundschule gebaut.



## DIE GEGENWART DER GEMEINDE

In den 80-er J. wurden eine neue Schulküche, Zeremonienhalle und ein Lebensmittelgeschäft gebaut. In den nächsten 10 Jahren wurde der Familienhäuserbau wieder fortgesetzt, dann baute man die Kläranlage und in der ganzen Gemeinde eine neue Kanalisations- und Gasverteilung. Für alte Bürger wurde ein Haus mit Kleinwohnungen gebaut, es wurden der Kindergarten und die Grundschule rekonstruiert. Weiter machte man Rekonstruktionen vom Marktplatz, von mehreren Häusern und Objekten und auch vom Rathausgebäude (12). Zur Zeit werden Wohnungsbau und Wasserleitungsrekonstruktion fortgesetzt, man plant auch Aktionen für eine schönere Gemeinde.

Lomnice gewann 2008 den 1. Platz im Kreiswettbewerb und wurde so Dorf des Jahres im Landkreis Karlsbad. Es bietet den Bewohnern einen Arzt für Kinder und Erwachsene, eine Ortsbibliothek im Erdgeschoss des Gemeindefamates, Post, Kindergarten und Grundschule. Die Gemeinde leistet auch Bedingungen für den Modellierclub. Die Fussballmannschaft in Lomnice ist sehr aktiv, für sie wurden 2 getrennte Spielplätze gebaut. Im Kulturhaus entstand ein neuer Kegelspielraum. Der Mehrzweckspielplatz (13) ist frei zu betreten, man spielt vor allem Fußball, Volleyball, Basketball, Tennis und Handball. Er wird von Kindern sowie Erwachsenen benutzt.